

	<p>Objekt: Licinius I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08050</p>
--	--

Beschreibung

Schrötlingsbruch.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Licinius I. mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Sol Invictus steht mit Strahlenkranz in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Über seiner l. Schulter liegt eine Chlamys. Seine r. Hand ist erhoben und in der l. Hand hält er einen Globus. Im l. F. der Buchstabe S. Im r. F. der Buchstabe F.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.88 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	315-316 n. Chr.
	wer	
	wo	Arles
Beauftragt	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 59 (Arles, 315-316 n. Chr)..